



Deutsche Meisterschaft Cablewakeskate

Ausschreibung

Veranstalter

DWWV (Deutscher Wasserski- und Wakeboardverband e.V.)

Ausrichter

WakePark Petersdorf

Seeschloss

Restaurant Café Wasserski- Seilbahn

B.F. Immobilienbetriebs GmbH

Am See 18, OT Petersdorf

15526 Bad Saarow

Mobil: 0171 98 19 071

Fax: 033 631 58691

www.facebook.com/wakeparkpetersdorf

<http://www.seeschloss-petersdorf.de/>

Wettkampforganisation

1. Deutscher Wakeboardverein Berlin e.V.

Hagelberger Strasse 53-54

10965 Berlin

<http://www.facebook.com/wakeboardverein>

info@wakeboardvereinberlin.de





Wettkampfbedingungen

An der Wasserski-Seilbahn in Petersdorf / Bad Saarow wird die Deutsche Meisterschaft Cablewakeskate in folgenden Klassen ausgetragen:

Minigirls, Miniboys, Girls, Boys, Junior Ladies, Junior Men, Open Ladies, Open Men, Master Ladies, Master Men, Veteran Ladies und Veteran Men

Neu Regelung der Durchführungsbestimmungen

Es wird pro Run, Qualifikation, LCQ und Finale ein Pickup geben. Der nicht gestandene Trick wird nicht gewertet. Der Fahrer erhält die Möglichkeit seinen Run von dem Ort des Sturzes weiter zu fahren und zu beenden.

Zusätzlich gibt es erstmalig die Kategorie Features Only ausgetragen in den Klassen: Open Ladies und Open Men.

Schiedsrichter

Für den Wettkampf/Meisterschaft ist folgende Jury verantwortlich:

Chief Judge: Kai Kissmann

Weitere Judges werden vor Ort bekannt gegeben.

Sprecher

Jens Bach

Sicherheit

DLRG Brandenburg, Boot mit 3 Rettungsschwimmern Besatzung, 2 Rettungskräfte an Land.

Teilnahmebedingungen

Alle Läuferinnen und Läufer in allen Altersklassen/Offenen Klassen, die Mitglied in einem dem DWWV angeschlossenen Verein des DWWV sind.

Alle Teilnehmer müssen in der aktuellen DWWV – Lizenzdatei verzeichnet sein und von ihrem Verein gemeldet werden.

Vorläufiger Zeitplan

Freitag 26.07

15:00 - 18:00 Uhr

Trainingsmöglichkeit im Tagesbetrieb

18:00 Uhr - Sonnenuntergang (ca. 21:Uhr)

Offizielles Training

Samstag 27.07

09:00 - 11:00 Uhr - Rider Breakfast (Terrasse Restaurant)

09:30 - 10:30 Uhr - Latecomers Training

10:30 - 11:00 Uhr - **Ridersmeeting**

11:00 - 13:00 Uhr - **Qualifikation**

13:00 - 16:00 Uhr - Puffer / evt. freies Fahren

16:00 - 17:00 Uhr - LCQ

18:00 - 19:00 Uhr - **Finale**

20:00 - Open End - Siegerehrung & After Show Party





Sonntag 28.07

09:00 - 11:00 Uhr - Rider Breakfast (Terrasse Restaurant)

11:00 - 13:00 Uhr - Features Only

14:00 Uhr - Siegerehrung

Der Zeitplan kann im Ermessen der Schiedsrichter in Abstimmung mit der Organisation geändert werden.

Hinweise:

In den Wettkampfpausen ist jeweils freies Fahren für alle Rider / Teilnehmer an der DM möglich!!

Aufgrund des Zeitplans werden sich die Wettkampfpausen in Grenzen halten, aber wenn es die Möglichkeit gibt, findet freies Fahren statt. Ziel ist es vor jedem Wettkampfabschnitt (Qualifikation, LCQ und Finale) 15 -20 min Einfahren zu ermöglichen.

Es gibt für die Teilnehmer, die vor der Deutschen anreisen, in den Tagen vor der DM vergünstigte Kartenpreise für die Wasserski Seilbahn!

Es gibt für jeden Rider

Freitag Abendessen vom Grill gemäß Zeitplan

Samstag Frühstück, Mittag und Abendessen gemäß Zeitplan

Sonntag Frühstück gemäß Zeitplan

Diese Verpflegung ist im Startgeld enthalten!!

Auszeichnungen

Es werden Medaillen und Urkunden zur Verfügung gestellt.

Haftung

Der Ausrichter übernimmt gegenüber den Teilnehmern, Schiedsrichtern, offiziellen Helfern und sonstigen Personen keine Haftung für Sach- oder Vermögensschäden sowie die Verletzung von Körper oder Gesundheit. Alle Teilnehmer laufen in jeder Beziehung auf eigene Gefahr, auch wenn diese außerhalb der

Wettkämpfe, also während des Rahmenprogramms, im Einsatz sind. Sie verzichten mit der Teilnahmemeldung auf alle Ansprüche aus Schadensfällen für Sach- und Vermögensschäden und die Verletzung von Körper oder Gesundheit jeglicher Art, die ihnen mittelbar oder unmittelbar während dieser Veranstaltung entstehen.

Aktive Teilnehmer sollten neben ihrer Krankenversicherung, die verpflichtend bestehen muss, eine private Unfallversicherung abgeschlossen haben. Schäden Dritter (z.B. Zuschauer) sind nur im Rahmen der beim DWVV als Veranstalter bestehenden allgemeinen Haftpflichtversicherung versichert.

Unberührt bleibt stets die Haftung des Ausrichters wegen Vorsatz und grober Fahrlässigkeit





Ort

Der Wakepark Petersdorf ist am kleinen natürlichen Petersdorfer See im Kurort Bad Saarow, unweit von Berlin, gelegen. Die erstklassige verkehrstechnische Anbindung zur Autobahn ergibt eine schnelle Erreichbarkeit und macht den Lift auch für Anfahrten aus Berlin und dem weiterem Umland interessant.

Die Unterbringung von Teilnehmern und Besuchern der Deutschen Meisterschaft ist unproblematisch; Bad Saarow ist anerkannter Kurort und beliebtes Ausflugsziel der Berliner. Mit der Entstehung der Saarow-Therme und den Golfplätzen am Scharmützelsee haben sich viele Hotels, Ferienparks, Pensionen und Zeltplätze etabliert (www.bad-saarow.de).

Das Zelten direkt am Spot ist ebenfalls möglich.

<http://goo.gl/maps/RlgDh>



Anlage

Die Liftanlage ist eine Altar Anlage Baujahr 2002 mit den nachstehenden Daten:

- 4 Masten
- 9 Mitnehmer
- Höhe unteres Umlaufseil am Motormast bei normalen Wasserstand: 10 Meter
- Länge: 740 m





Features



- | | |
|--|----|
| 1. L Kicker (Unit) | RE |
| 2. L Kicker (Shape Obstacles), | LI |
| 3. Pipe, 14m (Unit) | RE |
| 4. Slider, 19m (Unit) | LI |
| 5. Uprail | RE |
| 6. M Kicker | LI |
| 7. L Kicker | RE |
| 8. Table, 19m | LI |
| 9. Rooftop, 19m (Shape Obstacles) | RE |
| 10. S Kicker | LI |
| 11. Funbox mit Wallride, 20m (Shape Obstacles) | RE |



Startgerade



1. L Kicker (Unit), rechts



2. L Kicker (Shape Obstacles), links



3. Pipe 14m (Unit), rechts



4. Slider (Unit 19 m), links



5. Uprail, rechts



6. M Kicker, links





Gelände

Die Anlage befindet sich am Westufer des Sees. Zuschauer können von der Stegananlage, zwei Liegewiesen sowie von der großzügigen Terrasse des angeschlossenen Restaurants die Wettkampfstrecke einsehen.

Parkplätze sind in ausreichender Menge auf dem Gelände, sowie entlang der Strecke vorhanden. Gastronomie, Toiletten- und Duschanlagen vervollständigt die Infrastruktur.



Camping

In ca. 10 min Fussweg direkt am See, befindet sich ein (momentan noch stillgelegtes) Freibad, was zum gemeinsamen campen einlädt. Diese darf auch mit Autos befahren werden. Um für Euch Strom, Toiletten und ein großes Gemeinschaftszelt bereit zu stellen, erheben wir 5,- € pro Person am Tag.

Weitere Unterkünfte

Bad Saarow OT Petersdorf
Pension Stuck
<http://www.pension-stuck.de/>
25,- bis 50,- Euro pro Nacht je Arrangement

Pension Haus Friedericke
<http://www.bad-saarow-pension.de/>
25,- bis 50,- Euro pro Nacht je Arrangement

oder

<http://www.bad-saarow.de/de/bad-saarow-stadt/hotels-und-unterkuenfte/>





Anmeldung

Die Anmeldefrist läuft für alle Teilnehmer am **15. Juli 2013 um 20 Uhr ab**. Die Anmeldung erfolgt über www.cablewakeboard.net.

Status der Anmeldung erfolgt ebenfalls auf cablewakeboard.net und bei erfolgreicher Anmeldung, gültiger Lizenz und Meldung des Vereins wird der Status auf „approved“ gesetzt.

Die Anmeldungen der Vereine müssen ebenfalls bis **spätestens 15. Juli 2013 um 20 Uhr** beim Organisationsbüro per Post oder E-Mail eingehen:

1. Deutscher Wakeboardverein Berlin e.V.

Hagelberger Strasse 53-54
10965 Berlin

<http://www.facebook.com/wakeboardverein>
info@wakeboardvereinberlin.de

Die Vereine können ihre Anmeldungen auch über die Seite des DWWV vornehmen:

<http://www.wasserski-online.de/index.php/service/vereinsbereich>.

Das beiliegende Formular bitte bis zu diesem Datum ausgefüllt an die angegebene Adresse senden. Es gibt folgenden Ablauf für eine erfolgreiche Anmeldung:

1. Anmeldung für die DM auf www.cablewakeboard.net
2. Meldung des Vereins beim Organisationsbüro (1. Deutscher Wakeboardverein Berlin e.V.)
registrierung@wakeboardvereinberlin.de.
3. Überweisung des Startgeldes auf das unten genannte Konto des Wakepark Petersdorf.
4. Verzichtserklärung zum Organisationsbüro schicken, oder vor Ort ausfüllen.

Weitere Informationen über die Anmeldung, sowie alle Formulare sind auf www.dwww.de unter Ressort Wakeboard zu finden.





Startgeld

Der Ausrichter erhebt pro Teilnehmer ein Startgeld in Höhe von 70,00 €

Für eine gültige Anmeldung muss das Startgeld spätestens bis zum **15. Juli 2013 um 20 Uhr** auf dem unten genannten Konto des Wakepark Petersdorf eingegangen sein.

Für verspätete Zahlung oder Nachmeldung wird ein erhöhtes Startgeld erhoben: Fristgerecht angemeldet, aber nicht rechtzeitig bezahlt: 80,- €
Nachmeldung: 100,- €

Bei verspäteter Anmeldung oder Anmeldungen ohne Zahlungseingang kann eine Teilnahme nicht garantiert werden.

Nachmeldungen sind nur bis zum **22. Juli 2013 20 Uhr** und unter Vorbehalt möglich. Die Wettkampforganisation behält sich vor, diese zurück zu weisen. Ein Anspruch wegen vergeblicher Anreise besteht nicht.

Kontoinhaber: B.F. Immobilienbetriebs GmbH

Bank: Deutsche Bank

BLZ: 120 700 24

Konto-Nr: 257 37 07

Verwendungszweck: Startgeld DM, *Name des gemeldeten Teilnehmers*

Erscheint der gemeldete Teilnehmer nicht zur angegebenen Zeit am Start, gilt das Startgeld als Reuegeld und verbleibt zu Gunsten des Ausrichters. Das gilt nicht, wenn der gemeldete Teilnehmer einen wichtigen Grund für sein Nichterscheinen nachweisen kann.

Meldet sich ein Teilnehmer auf www.cablewakebord.net an und erscheint nicht, so wird ihm das Startgeld in Rechnung gestellt und die Läuferlizenz bis zur endgültigen Bezahlung entzogen.





SEITE AUSFÜLLEN / SENDEN AN:

Seeschloss Petersdorf
Restaurant Café Wasserski- Seilbahn
B.F. Immobilienbetriebs GmbH
Am See 18
15526 Bad Saarow

Telefon: 033 631 58 690
Fax: 033 631 58691

Vereinsmeldung

Der Verein nimmt an der DM Cablewakeskate am 26.-28. Juli 2013 in Petersdorf teil.
Wir melden folgende Läufer:

Name Club / Nation Geburtsdatum

Name des Teams-/Vereinspräsidenten: _____

Der Club / Verband versichert, dass die gemeldeten Läufer im Besitz einer gültigen Läuferlizenz und einer privaten Krankenversicherung sind. Das Bestehen einer jeweiligen Privathaftpflichtversicherung sowie einer privaten Unfallversicherung wird empfohlen.

Wir befreien den Ausrichter, die Jury, den DWWV und die IWWF / Region E&A von jeglicher Verantwortung und Haftung bei jeglichem Sach- und/oder Vermögensschaden und/oder der Verletzung von Körper oder Gesundheit, der dem Läufer während Wettkampf, Training und Rahmenprogramm zustoßen könnte. Unberührt bleibt stets die Haftung des Ausrichters, der Jury, des DWWV und der IWWF / Region E&A wegen Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Datum: _____

Club / Verband: _____

FOLGENDE SEITE AUSFÜLLEN / SENDEN AN (ODER AM WETTKAMPFTAG VOR ORT AUSFÜLLEN):





Verzichts- und Unterwerfungserklärung

Der Unterzeichnende nimmt an **der Deutschen Meisterschaft im Cable Wakeskate 2013 in Petersdorf vom 26.-28.7.2013** teil. Hiermit erklärt der Unterzeichner folgendes:

1. Der Unterzeichner erkennt die Satzung des DWWV, die Schiedsordnung des Sportschiedsgerichts des DWWV sowie die Wettkampfregeln des DWWV nebst „Technical Rules“ und „Additional rules“ des IWWF E&A und die Dopingregeln des DOSB als verbindlich an und unterwirft sich den darin vorgesehenen Sanktionen. Dies gilt insbesondere für die Grundsätze fairen und gerechten Wettkampfes und des absoluten Dopingverbotes. Sofern die vg. Vorschriften nicht bereits bekannt sind, können diese im Wettkampfbüro eingesehen werden.
2. Der Ausrichter, der DWWV und der Betreiber der Wakeboardanlage übernehmen gegenüber den Teilnehmern, Schiedsrichtern, Offiziellen und Helfern sowie sonstigen Personen keine Haftung für Sach-, Körper-, Gesundheits- oder Vermögensschäden, die im Rahmen und Umfeld der Veranstaltung entstehen können. Die Teilnahme an oben genannter Veranstaltung und am Rahmenprogramm erfolgt auf eigene Gefahr der Teilnehmer. Sie tragen insbesondere auch die mit der Sportart und Nutzung der Sportanlage und – Geräte verbundenen Risiken als eigenes Risiko selbst. Den Teilnehmern sind die mit dem Wakeboarden und der Austragung eines sportlichen Wettkampfes verbundenen Risiken bewusst, insbesondere die Benutzung von Features im Wasser (Rampen, Slider u.ä.).
Unberührt bleibt stets die Haftung des Ausrichters, des DWWV und der Betreiber der Wakeboardanlage wegen Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Aktive Teilnehmer sollen neben Ihrer Krankenversicherung, die verpflichtend bestehen muss, eine private Unfallversicherung und eine Privathaftpflichtversicherung abgeschlossen haben. Schäden Dritter (z.B. Zuschauer) sind nur im Rahmen der beim DWWV als Veranstalter bestehenden allgemeinen Haftpflichtversicherung versichert.
3. Der Teilnehmer verzichtet gegenüber dem Veranstalter, dem DWWV und dem Ausrichter sowie den eingeladenen Medien auf alle Rechte an Wort und Bild sowie an mit der Veranstaltung verbundenen Publikationen, Presse, Rundfunk und Fernsehverwertung.
Der Teilnehmer verpflichtet sich einer etwaigen Anordnung des Veranstalters, bestimmte Werbung auf Kleidung oder auf sonstigen Werbeträgern zu unterlassen, zu folgen. Der Teilnehmer verpflichtet sich, etwaige vom Veranstalter angeordnete Werbung in Verbindung mit der Startnummer nach Maßgabe der Anordnung bei der o. g. Veranstaltung zu tragen.
4. Der Teilnehmer verpflichtet sich, das festgesetzte Startgeld zu zahlen und akzeptiert, dass das gezahlte Startgeld nicht zurückgezahlt wird, falls der Teilnehmer – ohne dass ein wichtiger Grund vorliegt - nicht startet oder seitens der Jury von der Teilnahme wegen eines wichtigen Grundes ausgeschlossen wird.

Name / Vorname:

Geb.-Datum:

Strasse, Hausnr.:

PLZ / Ort:

Homecable (für die Teamwertung der DM)

Unterschrift:

Bei Minderjährigen zusätzlich die Unterschriften der gesetzlichen Vertreter (**beide Eltern!**)

